

## GeoMedia-Einsatz beim ARLFN Reichelsheim am Beispiel eines Modellprojektes

### Auftraggeber

Amt für Regionalentwicklung, Landwirtschaft,  
Forsten und Naturschutz, Reichelsheim

### Aufgabenstellung

Das ARLFN des Odenwaldkreises beabsichtigt für die Verwaltung von Flächen- und Förderdaten sowie für konzeptionelle Arbeiten der Landschaftspflege ein DV-gestütztes Informationssystem aufzubauen. Zu diesem Zweck soll in einem Modellprojekt am Beispiel der Gemeinde Rothenberg die Praxistauglichkeit von GIS-Programmen getestet werden.

Folgende Anforderungen wurden vom Kunden formuliert:

- Bereitstellung von Geo-Basisdaten für Projektplanungen, insbesondere für den Abschluss von HELP-Verträgen
- Abgrenzung und Beschreibung von Projektgebieten (Flächenidentifizierung, Katastergröße, Eigentümerermittlung, Bestimmung der Nutzfläche usw.)
- Flächenmanagement (allgemeine Datenverwaltung, Analysefunktionen für verschiedene Auswertungsanforderungen, Fortschreibung/Aktualisierung von NSG, FFH-Gebieten usw.)
- Präsentation der verwalteten Daten (Daten- und Flächenabfrage, Einbindung in Vorträge und Informationsveranstaltungen)

Als notwendige Fachdaten waren das Regionale Landschaftspflegekonzept (RLK), der Landschaftsrahmenplan (LRP), Wasserschutzgebiete, die Gewässerstrukturgütekarte, die digitale Bodenkarte, Landbauliche Nutzung und die Kompensationsmaßnahmen der UNB einzubinden.

### Ausgangssituation

Die Firma UMGIS Informatik GmbH erhielt die folgenden Daten:

- Orthophotos (gerastert, Format Geo-tiff)
- TK 25 (gerastert, Format Geo-tiff)
- ATKIS-Daten (GeoMedia Access-Datenbank)
- ALK-Daten (Format EDDBS)
- ALB-Daten (Format ALBi)

Diese Daten sollen in GeoMedia Access-Datenbanken konvertiert und für das GeoMedia Kartenfenster kartographisch aufbereitet werden.

### Problemlösung

ATKIS, die Orthophotos und die TK25 werden vom Hessischen Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation für GeoMedia direkt abgegeben. Die ALK musste als EDDBS und das ALB als ALBi-Daten aufbereitet werden.

Für ATKIS wurde der Hessische Objektartenkatalog abgebildet und die Kartendarstellung entsprechend optimiert. Mit Hilfe des Orthophoto-Managers können größere Bereiche gleichzeitig geladen und mit den Flurstücken verschnitten werden.

Die UMGIS Objekt-Suche ermöglicht dem Anwender die Suche nach Gemarkung, Flur, Flurstück und den Adressen.

### Verwendete Software

GeoMedia und GeoMedia Viewer  
UMGIS® Objekt-Suche

UMGIS Informatik GmbH  
Technologie- und Innovationszentrum TIZ  
Robert-Bosch-Str. 7  
D-64293 Darmstadt

Tel.: 06151 / 629 296-0  
Fax: 06151 / 629 296-9

[info@umgis.de](mailto:info@umgis.de)  
<http://www.umgis.de>

